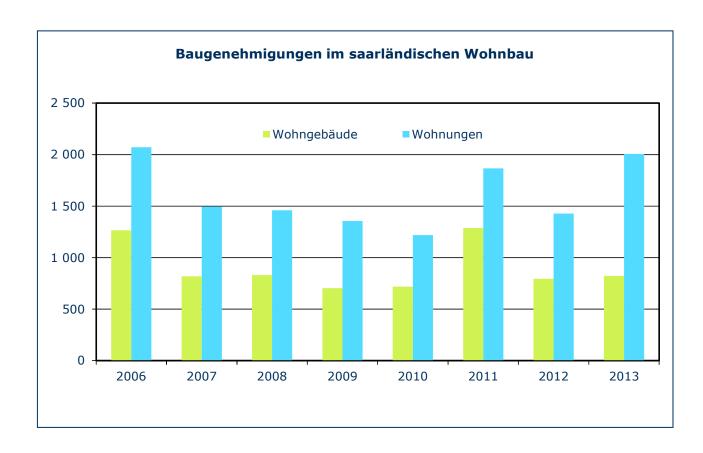


Statistische Berichte

F II 1-4 - j 2013

Bautätigkeit im Jahr 2013



Ausgegeben im September 2014

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

INHALT

Seite

Erlä	iuterungen	3
Tab	ellen	
Bau	genehmigungen genehmigungen	
1	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2006 bis 2013	. 7
2	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Insgesamt	
3	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Neubau insgesamt	9
4	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Neubau Fertigteilbau	. 10
5	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Neubau konventionelle Bauart -	11
6	Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie 2013 - Neubau insgesamt	12
7	Baugenehmigungen für Wohngebäude nach Gebäudeart und überwiegend verwendetem Baustoff 2013 - Neubau insgesamt	. 13
8	Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude nach Gebäudeart und überwiegend verwendetem Baustoff 2013 - Neubau insgesamt	14
9	Baugenehmigungen für Wohngebäude nach Gebäudeart und Bauherren - Durchschnittsgrößen und -kosten 2013 - Neubau insgesamt	. 15
10	Baugenehmigungen für Wohngebäude nach Gebäudeart und Bauherren - Durchschnittsgrößen und -kosten 2013 - Neubau Fertigteilbau -	15
11	Baugenehmigungen für Wohngebäude nach Gebäudeart und Bauherren - Durchschnittsgrößen und -kosten 2013 - Neubau konventionelle Bauart	. 16
12	Baugenehmigungen für Wohnungen in Wohngebäuden nach Größe der Gebäude, Bauherren sowie Raumzahl 2013 - Neubau insgesamt -	. 16
13	Baugenehmigungen in den Kreisen 2006 bis 2013	. 17
14	Baugenehmigungen in den Kreisen 2013 - Insgesamt -	. 17
15	Baugenehmigungen in den Kreisen 2013 - Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	
16	Baugenehmigungen in den Kreisen 2013 - Neubau insgesamt	. 18
17	Baugenehmigungen von Wohngebäuden in den Kreisen 2013 - Neubau insgesamt	. 18
Bau	fertigstellungen	
18	Baufertigstellungen von Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Gebäudeart, Bauherren und Wohnungsgröße 2006 bis 2013	19
19	Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Insgesamt	
20	Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Neubau insgesamt	21
21	Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Neubau Fertigteilbau	. 22
22	Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Neubau konventionelle Bauart -	23
23	Baufertigstellungen für Wohn- und Nichtwohngebäude nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie 2013 - Neubau insgesamt -	24
24	Baufertigstellungen in den Kreisen 2006 bis 2013	. 25
25	Baufertigstellungen für Wohnungen in Wohngebäuden nach Größe der Gebäude, Bauherren sowie Raumzahl 2013 - Neubau insgesamt	25
26	Baufertigstellungen von Wohngebäuden in den Kreisen 2013 - Neubau insgesamt	. 26
27	Baufertigstellungen für Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Raumzahl in den Kreisen 2013 - Insgesamt -	26
<u>Bau</u>	<u>überhang</u>	
28	Bauüberhang und erloschene Baugenehmigungen nach Kreisen am 31.12.2013 - Insgesamt	
29	Bauüberhang und erloschene Baugenehmigungen nach Kreisen am 31.12.2013 - Wohnbau	
30	Bauüberhang und erloschene Baugenehmigungen nach Kreisen am 31.12.2013 - Nichtwohnbau	. 27
Geb	päude- und Wohnungsbestand	
31	Wohnungsbestand nach Wohnungsgröße und nach Kreisen 2003 bis 2013	. 28
32	Wohngebäudebestand nach der Zahl der Wohnungen und nach Kreisen 2003 bis 2013	. 28

Erläuterungen zur Statistik der Bautätigkeit im Hochbau

Zweck, Art und Umfang

Die Bautätigkeitsstatistik (Baugenehmigungs-, Baufertigstellungs-, Bauüberhangsstatistik sowie Abgangsstatistik) liefert Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor. Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohnungsbestandes und stellt Daten z. B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und den Städtebau bereit.

Rechtsgrundlagen

- Hochbaustatistikgesetz (HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBI. I S. 869), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565),
- Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBI. I S. 1 658),

in den jeweils zuletzt gültigen Fassungen.

Erhoben werden die Angaben zur:

- Statistik der Baugenehmigungen (§ 3 Absatz 1 HBauStatG)
- Statistik der Baufertigstellungen (§ 3 Absatz 2 HBauStatG)
- Statistik des Bauüberhangs (§ 3 Absatz 3 HBauStatG)
- Statistik des Bauabgangs (§ 3 Absatz 4 HBauStatG).

Zu erfassende Baumaßnahmen

Im Rahmen der Hochbaustatistik werden genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften unterliegende Baumaßnahmen erfasst, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird, sowie Hochbauten, deren Genehmigungsverfahren durch besondere Bundesoder Landesgesetze geregelt sind.

Gebäude

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend.

Gebäude im Sinne der Systematik sind auch selbständig benutzbare unterirdische Bauwerke, die von Menschen betreten werden können und ebenfalls geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dazu zählen u. a. unterirdische Krankenhäuser, Ladenzentren und Tiefgaragen.

Keine Gebäude und damit nicht Erhebungseinheit in der Bautätigkeitsstatistik sind behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen. Unterkünfte, wie z. B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u. dgl. werden, wenn sie nur für begrenzte Dauer errichtet und/oder von geringem Wohnwert sind, ebenfalls nicht erfasst; gleiches gilt für Wohncontainer.

Als **einzelnes Gebäude** gilt jedes freistehende Gebäude oder bei zusammenhängender Bebauung – z. B. Doppel- und Reihenhäuser – jedes Gebäude, das durch eine vom Dach bis zum Keller reichende Brandmauer von anderen Gebäuden getrennt ist. Ist keine Brandmauer vorhanden, so gelten die zusammenhängenden Gebäudeeinheiten als einzelne Gebäude, wenn sie ein eigenes Erschließungssystem (eigener Zugang und eigenes Treppenhaus) besitzen und für sich benutzbar sind.

Bei Wohngebäuden gibt es keine **Erfassungsuntergrenze**. Hier werden alle Gebäude mit Wohnraum in die Erhebung einbezogen. Bei Nichtwohngebäuden – mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum – sind Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 EUR veranschlagte Kosten des Bauwerks nicht meldepflichtig.

Errichtung neuer Gebäude

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Unter **Fertigteilbauweise** wird die Errichtung eines Bauwerkes mit vorgefertigten Bauteilen (Fertigteilen) verstanden. Ein Bauwerk gilt im Hochbau als Fertigteilbau, wenn überwiegend geschosshohe oder raumbreite Fertigteile, z. B. großformatige Wandtafeln, für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) muss hierbei aus Fertigteilen bestehen.

Als **konventionelle Bauten** gelten Bauvorhaben, die nicht aus Fertigteilen im obigen Sinne zusammengefügt sind.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Bauherr

Bauherr ist, wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung.

Als **öffentliche Bauherren** gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 Prozent Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

Zu den **Wohnungsunternehmen** zählen alle Unternehmen, die Wohngebäude errichten lassen, um die Wohnungen zu vermieten oder zu verkaufen.

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte – gemessen am Anteil der Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche [Wohnflächenverordnung – WoFIV] vom 25. November 2003 [BGBI. I S. 2 346]) an der Nutzfläche nach DIN 277 (in der jeweils gültigen Fassung) – Wohnzwecken dienen. Zu den Wohngebäuden rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser mit einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum begründet ist oder werden soll. Entsprechend den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes besteht ein Wohngebäude entweder ausschließlich aus Eigentumswohnungen oder es befindet sich überhaupt keine Eigentumswohnung darin.

Wohnheime

Wohnheime sind Wohngebäude, die primär den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen (z. B. Studentenwohnheim, Seniorenwohnheim). Wohnheime besitzen Gemeinschaftsräume. Die Bewohnerinnen/Bewohner von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt.

Haustyp des Wohngebäudes

Ein **Einzelhaus** ist ein einzelnes, freistehendes Wohngebäude. Es kann auch aus mehreren Gebäudeteilen bestehen. Ein Einzelhaus kann ein Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus sein.

Ein **Doppelhaus** besteht aus zwei Wand an Wand gebauten Wohngebäuden, die durch massive und vom Keller bis zum Dach reichende Wände (Brandmauer) getrennt sind. Diese Gebäude können Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhäuser sein.

Ein **gereihtes Haus** ist ein Wohngebäude, das mit mindestens zwei anderen Gebäuden aneinander gebaut ist, unabhängig davon, ob es sich dabei um Ein- oder Mehrfamilienhäuser handelt. Die Gebäude müssen nicht baugleich sein, sie können auch seitlich oder in der Höhe versetzt sein. Reiheneckhäuser zählen auch hierzu.

Wohngebäude, die sich nicht in die vorgegebene Typisierung einordnen lassen, sind der Gruppe "Sonstiger Haustyp" zuzurechnen (z. B. terrassenförmige Wohnhügel).

Überwiegend verwendeter Baustoff

Derjenige Baustoff, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes überwiegend Verwendung findet.

Vorwiegende Art der Beheizung

Fernheizung liegt vor, wenn größere Bezirke von einem entfernten, zentralen Heizwerk aus beheizt werden.

Blockheizung liegt vor, wenn ein Block ganzer Häuser von einem Heizsystem aus beheizt wird, die Heizquelle an einem der Gebäude angebaut ist oder sich in unmittelbarer Nähe dieser Gebäude befindet.

Zentralheizung liegt vor, wenn ein Gebäude über ein Röhrensystem von einer im Gebäude befindlichen Heizquelle aus beheizt wird.

Etagenheizung ist eine Form der Heizung, bei der die Räume einer Etage von einer Heizquelle über ein Röhrensystem beheizt werden.

Nichtwohngebäude

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend (mindestens zu mehr als der Hälfte der Nutzfläche) Nichtwohnzwecken dienen. Zu den Nichtwohngebäuden zählen Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude, nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude (wie Fabrikgebäude, Handelsgebäude, Hotels u. dgl.) und sonstige Nichtwohngebäude (wie Schulgebäude, Kindertagesstätten, Sporthallen).

Größe des Bauvorhabens

Rauminhalt

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktion (DIN 277 Teil 1).

Nutzfläche

Die Nutzfläche ist derjenige Teil der Netto-Grundfläche, der der Nutzung des Bauwerkes aufgrund seiner Zweckbestimmung dient (DIN 277 Teil 1).

Nicht zur Nutzfläche gehören die technische Funktionsfläche (Fläche der Räume für betriebstechnische Anlagen) sowie die Verkehrsfläche (Flächen zur Verkehrserschließung und -sicherung, wie z. B. Flure, Hallen, Treppen, Aufzugsschächte usw.).

Nutzfläche im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind nur die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen.

Wohnfläche

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche [Wohnflächenverordnung – WoFIV] vom 25. November 2003 [BGBI. I S. 2 346]) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

Wohnungen

Unter einer **Wohnung** sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende **zu Wohnzwecken ausgebaute** Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

Aus Anlass der am 9. Mai 2011 durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung im Rahmen des Zensus gilt: Eine Wohnung muss nicht mehr stets eine Küche oder einen Raum mit Kochgelegenheit aufweisen. Damit

entfällt die Unterscheidung "Wohnung" (mit Küche oder Kochgelegenheit) und "sonstige Wohneinheit" (ohne Küche oder Kochgelegenheit) ab 2012!

Die Zahl der **Räume** umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m² Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlafnische oder Kochnische ist als **ein** Raum zu zählen. Dementsprechend bestehen Wohnungen, in denen es keine bauliche Trennung der einzelnen Wohnbereiche gibt, z. B. so genannte "Loftwohnungen", aus nur **einem** Raum.

Veranschlagte Kosten des Bauwerkes

Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktionen (einschl. Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten) sowie die Kosten der technischen Anlagen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einzubeziehen.

Die Umsatzsteuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten.

Zeichenerklärung

a.n.g. = anderweitig nicht genannt

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit

= nichts vorhanden

= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug

Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

... = Angabe fällt später an

() = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann

** = Veränderungsrate 100 % und mehr

p = vorläufiges Ergebnis

r = berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2006 bis 2013

	2000) DIS 20 I	3						
Merkmal	Maß- einheit	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Wohngebäude insgesamt 1)	Anzahl	1 265	818	830	703	719	1 287	795	823
davon									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	Anzahl	1 079	688	685	583	599	1 161	669	683
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	Anzahl	135	86	88	63	71	71	63	69
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	Anzahl	50	40	56	55	46	52	59	65
Wohnheime	Anzahl	1	4	1	2	3	3	4	6
Bruttowohnfläche insgesamt 1)	1 000 m ²	229	155	166	145	133	193	161	184
Bruttowohnfläche je Wohnung 1)	m ²	127	119	128	129	128	113	125	112
Veranschlagte reine Baukosten insgesamt 1)	Mio. EUR	298	211	239	198	193	264	236	279
Veranschlagte Baukosten je m² Wohnfläche 1)	EUR	1 304	1 366	1 443	1 361	1 457	1 364	1 467	1 532
Wohnungen insgesamt ²⁾	Anzahl	2 072	1 495	1 460	1 356	1 218	1 866	1 428	2 007
von den Bauherren waren:									
öffentliche Bauherren 3)	Anzahl	-	67	4	19	21	9	8	170
Wohnungsunternehmen	Anzahl	386	300	314	193	271	253	370	411
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen) private Haushalte	Anzahl Anzahl	135 1 551	91 1 037	73 1 069	69 1 075	3 923	545 1 059	36 1 014	258 1 168
Nichtwohngebäude insgesamt 4)	Anzahl	273	291	406	295	313	294	310	310
davon									
Anstaltsgebäude	Anzahl	4	6	3	1	3	3	3	1
Büro- und Verwaltungsgebäude	Anzahl	20	13	26	21	28	21	29	29
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Anzahl	17	22	33	19	33	16	18	17
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	Anzahl	202	210	285	215	217	219	225	230
Schulgebäude	Anzahl	6	24	7	1	3	2	0	2
sonstige Nichtwohngebäude	Anzahl	24	16	52	38	29	33	35	31
Darunter von öffentlichen Bauherren 3)	Anzahl	29	30	50	45	42	41	31	38
Unternehmen und freien Berufen	Anzahl	139	163	226	150	160	133	134	142
Umbauter Raum insgesamt 4)	1 000 m ³	1 726	1 929	1 969	1 307	1 517	1 364	1 507	1 448
Umbauter Raum je Gebäude ⁴⁾	m ³	6 322	6 629	4 850	4 431	4 847	4 639	4 861	4 671
Veranschlagte reine Baukosten insgesamt 4)	Mio. EUR	221,5	202,3	234	160	185	167	214	311
Veranschlagte reine Baukosten je m³ umbauten Raumes 4)	EUR	128	105	119	122	122	122	142	214
Wohnungen in Nichtwohngebäuden 2)	Anzahl	8	- 13	13	37	12	- 12	4	15
		1							

¹⁾ Errichtung neuer Wohngebäude, einschließlich Wohnheime. 2) Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. 3) Gebietskörperschaften einschließlich Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter. 4) Errichtung neuer Gebäude.

2 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Insgesamt -

			- ilisye							
		Ge- bäude/	Raum- inhalt in	Nutz-	Wohn	ungen	Sonstige einhe	e Wohn- iten 1)	Wohn-	Veran- schlagte
Lfd. Nr.	Gebäudeart -	Bau- maß- nahmen	neuen Gebäu- den	fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	räume	Kosten der Bau- werke
	Bauherr	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
		<u> </u>	_		1 .					•
1	Wohn- und Nichtwohngebäude	1 906	2 446	2 965,9	2 022	2 173,0	-	-	9 151	842 538
2	Wohngebäude zusammen davon	1 343	997	386,6	2 007	2 159,4	-	-	9 080	360 097
3	Wohngeb. mit 1 Wohnung									
4	Wohngeb. mit 2 Wohnungen	-				-				
5	Wohngeb. mit 3 o. m. Wohnungen	-	•							
6	Wohnheime	11	38	21,3	253	75,7	-	-	335	15 085
_	darunter									
7	Wohngeb. m. Eigentumswohnungen	93	215	116,5	568	509,1	-	-	2 057	88 314
	von den Bauherren waren	_								
8	öffentliche Bauherren	7	10	2,8	62	14,2	-	-	100	5 809
9	Unternehmen davon	90	219	115,4	669	506,2	-	-	2 050	90 045
10	Wohnungsunternehmen	68	157	78,9	411	380,2	-	-	1 553	67 080
11	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Unternehmen	22	63	36,5	258	126,0	-	-	497	22 965
13	private Haushalte	1 241	751	263,3	1 168	1 599,4	-	-	6 778	255 631
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	5	17	5,1	108	39,5	-	-	152	8 612
15	Nichtwohngebäude zusammen	563	1 448	2 579,3	15	13,6	-	-	71	482 441
	davon									
16	Anstaltsgebäude	7	204	214,9	-	-	-	-	-	131 438
17	Büro- und Verwaltungsgebäude	60	105	242,2	1	- 0,5	-	-	- 8	58 835
18	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	19	65	116,7	-	-	-	-	-	2 722
19	nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude darunter	379	981	1 705,1	17	13,9	-	-	84	217 066
20	Fabrik- und Werkstattgebäude	90	473	791,2	5	3,4	-	-	38	126 572
21	Handels- und Lagergebäude	116	428	730,3	10	7,1	-	-	38	52 875
22	Hotels und Gaststätten	32	37	76,6	1	3,2	-	-	7	18 075
23	sonstige Nichtwohngebäude	98	94	300,5	- 3	0,3	-	-	- 5	72 380
	darunter									
24	ausgewählte Infrastrukturgebäude	112	304	527,9	- 3	0,3	-	-	- 5	206 777
	von den Bauherren waren									
25	öffentliche Bauherren	62	300	444,9	-	-	-	-	-	225 813
26	Unternehmen	258	992	1 763,6	3	- 0,9	-	-	- 6	212 578
	davon									
27	Land- u. Forstw., Tierhalt., Fisch.	18	65	116,1	- 1	- 2,0	-	-	- 4	
28	Produzierendes Gewerbe	96	410	704,6	1	1,8	-	-	4	101 369
29	Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachrichtenübermittl.	144	518	942,9	3	- 0,7	-	-	- 6	108 486
30	darunter Immobilienfonds	1	10	22,3	_		_	_	_	
31	private Haushalte (einschl. k.A.)	202	136	299,2	13	- 15,7	-	-	84	26 330
32	Organisationen ohne Erwerbszweck	41	21	71,7	- 1	- 1,1	_	_	- 7	17 720
1) Ab B	J. 111 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1			,,		.,,			·	

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Neubau insgesamt -

		Ge- bäude/	Raum- inhalt in	N14-	Wohn	ungen	Sonstige einhe	e Wohn- iten 1))	Veran- schlagte
Lfd. Nr.	Gebäudeart - Bauherr	Bau- maß- nahmen	neuen Gebäu- den	Nutz- fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	Wohn- räume	Kosten der Bau- werke
	Badnen	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Wohn- und Nichtwohngebäude	1 133	2 446	2 512,0	1 636	1 837,2	-	-	7 872	590 066
2	Wohngebäude zusammen davon	823	997	450,2	1 625	1 824,4	-	-	7 815	279 445
3	Wohngeb. mit 1 Wohnung	683	604	239,1	683	1 089,6	_	_	4 712	169 053
4	Wohngeb. mit 2 Wohnungen	69	91	40,0	138	167,0	_	_	724	24 709
5	Wohngeb. mit 3 o. m. Wohnungen	65	265	151,5	586	495,5	_	_	2 079	73 600
6	Wohnheime	6	38	19,7	218	72,3	-	-	300	12 083
	darunter									
7	Wohngeb. m. Eigentumswohnungen	54	215	129,5	433	406,4	-	-	1 712	58 105
	von den Bauherren waren									
8	öffentliche Bauherren	3	10	2,8	38	15,2	-	-	75	2 715
9	Unternehmen davon	57	219	138,9	539	412,5	-	-	1 736	61 273
10	Wohnungsunternehmen	45	157	98,7	284	290,3	_	_	1 256	39 722
11	Immobilienfonds	_	_	_	_	-	_	_	_	
12	sonstige Unternehmen	12	63	40,3	255	122,3	_	_	480	21 55°
13	private Haushalte	760	751	306,5	972	1 358,9	_	_	5 880	209 85
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	3	17	2,0	76	37,8	-	-	124	5 602
15	Nichtwohngebäude zusammen	310	1 448	2 061,8	11	12,8	_	-	57	310 621
	davon			,		,				
16	Anstaltsgebäude	1	204	194,9	-	-	-	-	-	
17	Büro- und Verwaltungsgebäude	29	105	215,1	7	7,3	-	-	23	27 713
18	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	17	65	114,7	-	-	-	-	-	2 552
19	nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude darunter	230	981	1 336,4	4	5,6	-	-	34	121 172
20	Fabrik- und Werkstattgebäude	49	473	513,1	2	2,5	-	-	19	59 017
21	Handels- und Lagergebäude	64	428	658,1	1	1,6	-	-	5	42 327
22	Hotels und Gaststätten	8	37	68,3	1	1,5	-	-	10	14 253
23	sonstige Nichtwohngebäude	33	94	200,8	-	-	-	-	-	31 784
	darunter									
24	ausgewählte Infrastrukturgebäude	37	304	405,9	-	-	-	-	-	161 32
	von den Bauherren waren									
25	öffentliche Bauherren	25	300	364,1	-	-	-	-	-	169 546
26	Unternehmen Davon	142	992	1 399,4	4	1,3	-	-	4	120 354
27	Land- u. Forstw., Tierhalt., Fisch.	16	65	113,1	_	_	_	_	_	
28	Produzierendes Gewerbe	52	410	418,3	-	-	-	-	-	34 294
29	Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachrichtenübermittl.	74	518	868,0	4	1,3	-	<u>-</u>	4	83 462
	darunter			, -		, .				
30	Immobilienfonds	1	10	22,3	-	-	-	-	-	
31	private Haushalte (einschl. k.A.)	130	136	254,8	7	11,5	-	-	53	15 169
32	Organisationen ohne Erwerbszweck	13	21	43,5	-	-	-	-	-	5 552

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

4 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Neubau Fertigteilbau -

		Ge- bäude/	Raum- inhalt in	Nutz-	Wohn	ungen	Sonstig- einhe	e Wohn- eiten 1)	Wohn-	Veran- schlagte
Lfd. Nr.	Gebäudeart - Bauherr	Bau- maß- nahmen	neuen Gebäu- den	fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	räume	Kosten der Bau- werke
	Dauleii	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Wohn- und Nichtwohngebäude	221	390	484,1	283	220,1	-	-	920	60 141
2	Wohngebäude zusammen davon	125	109	32,6	282	217,1	-	-	910	33 046
3	Wohngeb. mit 1 Wohnung	118	90	30,7	118	174,2	_	_	708	26 607
4	Wohngeb. mit 2 Wohnungen	5	5	1,1	10	9,7	-	_	36	1 459
5	Wohngeb. mit 3 o. m. Wohnungen	1	2	0,8	3	3,4	_	_	15	580
6	Wohnheime	1	12	-	151	29,8	-	-	151	4 400
	darunter									
7	Wohngeb. m. Eigentumswohnungen	3	3	0,8	7	6,5	-	-	26	1 003
	von den Bauherren waren									
8	öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	Unternehmen davon	2	13	0,2	153	31,3	-	-	157	4 675
10	Wohnungsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-	
11	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Unternehmen	2	13	0,2	153	31,3	-	-	157	4 675
13	private Haushalte	123	96	32,4	129	185,8	-	-	753	28 371
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	Nichtwohngebäude zusammen	96	281	451,5	1	3,0	-	-	10	27 095
16	davon Anstaltsgebäude	_	_	_	_	_	_	_	_	_
17	Büro- und Verwaltungsgebäude	9	14	27,8	1	3,0	_	_	10	2 305
18	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	11	53	92,7	· -	-	_	_	-	2 278
19	nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	68	196	293,4	-	-	-	-	-	16 488
00	darunter	40	00	440.0						0.400
20	Fabrik- und Werkstattgebäude	16	90	119,0	-	-	-	-	-	9 492
21	Handels- und Lagergebäude	28	96	150,2	-	-	-	-	-	6 216
22	Hotels und Gaststätten	-	-	27.0	-	-	-	-	-	0.004
23	sonstige Nichtwohngebäude	8	19	37,6	-	-	-	-	-	6 024
	darunter									
24	ausgewählte Infrastrukturgebäude	6	18	36,3	-	-	-	-	-	5 820
	von den Bauherren waren									
25	öffentliche Bauherren	6	18	35,2	-	-	-	-	-	5 715
26	Unternehmen davon	57	232	353,7	-	-	-	-	-	17 782
27	Land- u. Forstw., Tierhalt., Fisch.	10	52	91,3	_	_	_	_	_	2 258
28	Produzierendes Gewerbe	23	79	119,0	_	_	-	_	_	7 828
29	Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachrichtenübermittl.	24	101	143,4	_	-	_	_	-	7 696
	darunter			•						
30	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	private Haushalte (einschl. k.A.)	30	31	60,2	1	3,0	-	-	10	3 491
32	Organisationen ohne Erwerbszweck	3	1	2,4	-	-	-	-	-	107

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

5 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Neubau konventionelle Bauart -

		Ge- bäude/	Raum- inhalt in		Wohn	ungen	Sonstige	e Wohn-		Veran- schlagte
Lfd. Nr.	Gebäudeart	Bau- maß- nahmen	neuen Gebäu- den	Nutz- fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	Wohn- räume	Kosten der Bau- werke
	Bauherr	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Wohn- und Nichtwohngebäude	912	2 056	2 027,9	1 353	1 617,1	-	-	6 952	529 925
2	Wohngebäude zusammen davon	698	889	417,6	1 343	1 607,3	-	-	6 905	246 399
3	Wohngeb. mit 1 Wohnung	565	513	208,4	565	915,4	_	_	4 004	142 446
4	Wohngeb. mit 2 Wohnungen	64	86	38,8	128	157,3	_	_	688	23 250
5	Wohngeb. mit 3 o. m. Wohnungen	64	263	150,7	583	492,1	_	_	2 064	73 020
6	Wohnheime	5	27	19,7	67	42,5	-	-	149	7 683
7	darunter Wohngeb. m. Eigentumswohnungen	51	212	128,7	426	399,9	-	-	1 686	57 102
	von den Bauherren waren									
8	öffentliche Bauherren	3	10	2,8	38	15,2	-	-	75	2 715
9	Unternehmen davon	55	207	138,8	386	381,2	-	-	1 579	56 598
10	Wohnungsunternehmen	45	157	98,7	284	290,3	-	-	1 256	39 722
11	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Unternehmen	10	50	40,1	102	91,0	-	-	323	16 876
13	private Haushalte	637	655	274,1	843	1 173,1	-	-	5 127	181 484
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	3	17	2,0	76	37,8	-	-	124	5 602
15	Nichtwohngebäude zusammen davon	214	1 167	1 610,3	10	9,8	-	-	47	283 526
16	Anstaltsgebäude	1	204	194,9	-	-	-	-	-	
17	Büro- und Verwaltungsgebäude	20	91	187,3	6	4,3	-	-	13	25 408
18	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	6	13	22,0	-	-	-	-	-	274
19	nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude darunter	162	784	1 042,9	4	5,6	-	-	34	104 684
20	Fabrik- und Werkstattgebäude	33	382	394,1	2	2,5	-	-	19	49 525
21	Handels- und Lagergebäude	36	331	507,8	1	1,6	-	-	5	36 111
22	Hotels und Gaststätten	8	37	68,3	1	1,5	-	-	10	14 253
23	sonstige Nichtwohngebäude	25	75	163,2	-	-	-	-	-	25 760
	darunter									
24	ausgewählte Infrastrukturgebäude	31	286	369,6	-	-	-	-	-	155 501
	von den Bauherren waren									
25	öffentliche Bauherren	19	283	328,9	-	-	-	-	-	163 831
26	Unternehmen Davon	85	759	1 045,7	4	1,3	-	-	4	102 572
27	Land- u. Forstw., Tierhalt., Fisch.	6	12	21,8	-	-	-	-	-	340
28	Produzierendes Gewerbe	29	331	299,3	-	-	-	-	-	26 466
29	Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachrichtenübermittl. darunter	50	417	724,6	4	1,3	-	-	4	75 766
30	Immobilienfonds	1	10	22,3	-	-	-	-	-	
31	private Haushalte (einschl. k.A.)	100	105	194,6	6	8,5	-	-	43	11 678
32	Organisationen ohne Erwerbszweck	10	20	41,1	-	-	-	-	-	5 445

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

6 Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie 2013 - Neubau insgesamt -

			Vorwiegend verwendete Heizenergie insgesamt davon sind										
		Ins		2	davon usgestattet n			<u> </u>					
Lfd. Nr.	Gebäudeart	gesamt	Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzel- raum- heizung	ohne Heizung					
		1	2	3	4	5	6	7					
1	Wohngebäude zusammen	823	22	4	784	8	5	-					
2	darin Wohnungen	1 625	411	25	1 171	13	5	-					
	davon												
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	683	6	1	666	5	5	-					
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	69	4	2	62	1	-	-					
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	65	10	1	52	2	-	-					
6	darin Wohnungen	586	214	20	346	6	-	-					
7	Wohnheime	6	2	-	4	-	-	-					
8	darin Wohnungen	218	183	-	35	-	-	-					
	darunter												
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	54	7	-	47	-	-	-					
10	darin Wohnungen	433	162	-	271	-	-	-					
11	Nichtwohngebäude zusammen	310	22	1	94	-	23	170					
12	darin Rauminhalt (1 000 m³)	1 448,5	401,7	1,3	559,0	-	58,2	428,3					
	davon												
13	Anstaltsgebäude	1	1	_	_	_	_	_					
14	darin Rauminhalt (1 000 m³)	203,8	203,8	-	-	-	-	-					
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	29	4	-	20	-	5	-					
16	darin Rauminhalt (1 000 m³)	105,2	17,1	-	86,2	-	1,9	-					
17	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	17	-	-	1	-	-	16					
18	darin Rauminhalt (1 000 m³)	65,2	-	-	5,0	-	-	60,2					
19	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	230	11	-	54	-	15	150					
20	darin Rauminhalt (1 000 m³)	980,8	166,9	-	397,8	-	49,7	366,4					
21	darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	49	3	_	22	_	7	17					
22	darin Rauminhalt (1 000 m³)	472,8	34,8	-	202,3	-	45,7	190,0					
23	Handels- und Lagergebäude	64	4	-	22	-	4	34					
24	darin Rauminhalt (1 000 m³)	427,6	97,5	-	183,9	-	2,6	143,6					
25	Hotels und Gaststätten	8	4	-	3	-	-	1					
26	darin Rauminhalt (1 000 m³)	36,8	34,5	-	2,2	-	-	0,1					
27	sonstige Nichtwohngebäude	33	6	1	19	-	3	4					
28	darin Rauminhalt (1 000 m ³)	93,5	14,0	1,3	70,0	-	6,5	1,7					
	darunter												
29	ausgewählte Infrastrukturgebäude	37	7	1	20	-	2	7					
30	darin Rauminhalt (1 000 m³)	304,5	217,8	1,3	73,1	-	6,2	6,1					

7 Baugenehmigungen für Wohngebäude nach Gebäudeart und überwiegend verwendetem Baustoff 2013 - Neubau insgesamt -

-				Davo	n nach üb	erwiegen	d verwen	detem Ba	ustoff	
Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ins- gesamt	Stahl	Stahl- beton	Ziegel	Kalk- sand- stein	Poren- beton	Leicht- beton/ Bims	Holz	sonst. Bau- stoff
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Wohngebäude zusammen									
1	Gebäude (Anzahl)	823	1	26	86	175	156	216	131	32
2	Rauminhalt (1 000 m³)	997,6	1,0	54,6	89,6	308,7	170,4	232,8	106,2	34,3
3	Veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	279 445	-	15 733	24 991	87 267	46 359	64 531	30 205	
	davon									
	Wohngebäude mit 1 Wohnung									
4	Gebäude (Anzahl)	683	1	20	74	118	138	184	122	26
5	Rauminhalt (1 000 m ³)	603,6	1,0	18,8	58,3	113,1	119,9	174,5	95,1	22,9
6	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	169 053		5 208	15 469	30 718	34 358	48 967	27 116	
	Wohngebäude mit 2 Wohnungen									
7	Gebäude (Anzahl)	69	-	1	7	18	11	20	8	4
8	Rauminhalt (1 000 m ³)	90,7	-	1,3	11,2	22,5	13,5	27,2	9,2	5,8
9	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	24 709	-		2 719	6 306	3 661	7 689	2 509	
	Wohngebäude m. 3 o. m. Wohnungen									
10	Gebäude (Anzahl)	65	-	3	5	36	7	11	1	2
11	Rauminhalt (1 000 m ³)	265,2	-	7,3	20,1	163,2	37,0	30,2	1,8	5,6
12	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	73 600	-	1 695	6 803	46 870	8 340	7 705	٠	
	Wohnheime									
13	Gebäude (Anzahl)	6	-	2	-	3	-	1	-	-
14	Rauminhalt (1 000 m ³)	38,1	-	27,3	-	9,9	-	0,9	-	-
15	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	12 083	-		-	3 373	-		-	-
	darunter									
	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen									
16	Gebäude (Anzahl)	54	-	2	2	27	7	10	4	2
17	Rauminhalt (1 000 m³)	215,5	-	6,2	2,9	138,5	33,2	26,0	4,8	3,9
18	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	58 105	-			39 307	7 196	6 820		

8 Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude nach Gebäudeart und überwiegend verwendetem Baustoff 2013 - Neubau insgesamt -

				Davo	n nach ül	perwiegen	d verwend	detem Bau	stoff	
Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ins- gesamt	Stahl	Stahl- beton	Ziegel	Kalk- sand- stein	Poren- beton	Leicht- beton/ Bims	Holz	sonst. Bau- stoff
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Nichtwohngebäude zusammen									
1	Gebäude (Anzahl)	310	82	56	9	59	16	46	35	7
2	Rauminhalt (1 000 m ³)	1 448,3	617,6	469,3	49,1	137,7	54,0	58,1	52,7	9,8
			•			•	•	·		•
3	Veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	310 621	46 214	186 747	5 079	43 620	7 712	10 171	10 078	1 000
	davon									
	Anstaltsgebäude									
4	Gebäude (Anzahl)	1	-	1	-	-	-	-	-	-
5	Rauminhalt (1 000 m ³)	203,8	-	203,8	-	-	-	-	-	-
6	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)		-		-	-	-	-	-	-
	Büro- und Verwaltungsgebäude									
7	Gebäude (Anzahl)	29	5	6	-	8	2	3	3	2
8	Rauminhalt (1 000 m ³)	105,3	5,2	40,3	-	16,7	2,3	33,9	5,7	1,2
9	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	27 713	1 186	13 584	-	5 025		5 495	1 750	
	landwirtschaftliche Betriebsgebäude									
10	Gebäude (Anzahl)	17	11	3	-	-	-	-	3	-
11	Rauminhalt (1 000 m ³)	65,2	46,6	13,0	-	-	-	-	5,6	-
12	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	2 552	2 258	162	-	-	-	-	132	-
	nichtlandwirtschaftl. Betriebsgebäude									
13	Gebäude (Anzahl)	230	62	43	9	37	11	40	24	4
14	Rauminhalt (1 000 m ³)	980,7	564,4	191,0	49,1	76,2	44,8	21,6	25,8	7,8
15	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	121 172	42 406	41 032	5 079	21 756	5 080	3 406	1 756	657
	darunter									
	Fabrik- und Werkstattgebäude				_	_				
16	Gebäude (Anzahl)	49	25	13	2	5	2	1	1	-
17	Rauminhalt (1 000 m³)	472,8	389,2	51,2	1,8	14,0	12,0	1,4	3,2	-
18	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	59 017	32 976	20 464	•	3 295	•	-	•	-
19	Handels- und Lagergebäude Gebäude (Anzahl)	64	26	7	4	9	5	6	6	1
20	Rauminhalt (1 000 m ³)	427,7	162,8	133,7	46,9	17,0	31,7	11,3	19,3	5,0
21	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	42 327	8 338	19 795	-10,0	3 078	3 151	1 842	943	
	Hotels und Gaststätten									
22	Gebäude (Anzahl)	8	_	1	1	4	_	1	1	_
23	Rauminhalt (1 000 m³)	36,8	_	0,1	0,2	35,2	_	1,0	0,3	_
24	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	14 253	-	•	•	13 621	-	•	•	-
	sonstige Nichtwohngebäude									
25	Gebäude (Anzahl)	33	4	3	-	14	3	3	5	1
26	Rauminhalt (1 000 m ³)	93,4	1,3	21,3	-	44,8	7,0	2,6	15,6	0,8
27	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	31 784	364	4 569	-	16 839	2 052	•	6 440	
	darunter									
	ausgewählte Infrastrukturgebäude									
28	Gebäude (Anzahl)	37	3	7	-	14	4	3	5	1
29	Rauminhalt (1 000 m ³)	304,5	1,4	229,5	-	47,3	7,3	2,6	15,6	0,8
30	veranschlagte Kosten (1 000 EUR)	161 321	560	133 130	-	17 559	2 112	-	6 440	-

9 Baugenehmigungen für Wohngebäude nach Gebäudeart und Bauherren - Durchschnittsgrößen und -kosten 2013 - Neubau insgesamt -

		Wohnfl	äche je	Umbautei	Raum je	Verans	schl. Koster	n des Bauw	uwerks je	
Lfd. Nr.	Gebäudeart	Ge- bäude	Woh- nung	Ge- bäude	Woh- nung	Ge- bäude	Woh- nung	m² Wohn- fläche	m³ Raum- inhalt	
	Bauherr	m) ²	m	1 ³	1 000	EUR	El	JR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
1	Wohngebäude zusammen	222	112	1 212	614	340	172	1 532	280	
	davon									
2	Wohngebäude mit 1 Wohnung	160	160	884	884	248	248	1 552	280	
3	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	242	121	1 313	656	358	179	1 480	273	
4	Wohngebäude m. 3 o. m. Wohnungen	762	85	4 078	452	1 132	126	1 485	278	
5	Wohnheime	1 206	33	6 358	175	2 014	55	1 671	317	
	darunter									
6	Wohngebäude m. Eigentumswohnungen	753	94	3 989	498	1 076	134	1 430	270	
	Von den Bauherren waren									
7	öffentliche Bauherren	507	40	3 219	254	905	71	1 785	281	
8	Unternehmen davon	724	77	3 846	407	1 075	114	1 485	280	
9	Wohnungsunternehmen	645	102	3 483	552	883	140	1 369	254	
10	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	
11	sonstige Unternehmen	1 019	48	5 211	245	1 796	85	1 763	345	
12	private Haushalte	179	140	988	773	276	216	1 544	279	
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	1 259	50	5 814	230	1 867	74	1 483	321	

10 Baugenehmigungen für Wohngebäude nach Gebäudeart und Bauherren - Durchschnittsgrößen und -kosten 2013 - Neubau Fertigteilbau -

-		Wohnfla	äche je	Umbaute	r Raum je	Veranschl. Kosten des Bauwerks je				
Lfd. Nr.	Gebäudeart - Bauherr	Ge- bäude	Woh- nung	Ge- bäude	Woh- nung	Ge- bäude	Woh- nung	m² Wohn- fläche	m³ Raum- inhalt	
	Baurieri	m	1 ²	n	1 ³	1 000	EUR	El	JR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
1	Wohngebäude zusammen	174	77	868	385	264	117	1 522	305	
	davon									
2	Wohngebäude mit 1 Wohnung	148	148	764	764	226	226	1 528	295	
3	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	193	97	987	493	292	146	1 509	296	
4	Wohngebäude m. 3 o. m. Wohnungen	342	114	1 814	605	580	193	1 696	320	
5	Wohnheime	2 984	20	11 549	77	4 400	29	1 475	381	
	darunter									
6	Wohngebäude m. Eigentumswohnungen	216	93	1 099	471	334	143	1 546	304	
	Von den Bauherren waren									
7	öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-	-	
8	Unternehmen davon	1 566	21	6 291	82	2 338	31	1 493	372	
9	Wohnungsunternehmen	_	_	_	_	_	_	_	_	
10	Immobilienfonds	_	_	_	_	_	_	_	_	
11	sonstige Unternehmen	1 566	21	6 291	82	2 338	31	1 493	372	
12	private Haushalte	151	144	780	744	231	220	1 527	296	
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-	-	

11 Baugenehmigungen für Wohngebäude nach Gebäudeart und Bauherren - Durchschnittsgrößen und -kosten 2013 - Neubau konventionelle Bauart -

		Wohnfl	äche je	Umbaute	Raum je	Veranschl. Kosten des Bauwerks je				
Lfd. Nr.	Gebäudeart - Bauherr	Ge- bäude	Woh- nung	Ge- bäude	Woh- nung	Ge- bäude	Woh- nung	m² Wohn- fläche	m³ Raum- inhalt	
	Baurieri	m	1 ²	m	1 ³	1 000	EUR	El	JR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
1	Wohngebäude zusammen	230	120	1 274	662	353	184	1 533	277	
	davon									
2	Wohngebäude mit 1 Wohnung	162	162	909	909	252	252	1 556	278	
3	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	246	123	1 338	669	363	182	1 478	271	
4	Wohngebäude m. 3 o. m. Wohnungen	769	84	4 114	452	1 141	125	1 484	277	
5	Wohnheime	850	63	5 319	397	1 537	115	1 808	289	
	darunter									
6	Wohngebäude m. Eigentumswohnungen	784	94	4 159	498	1 120	134	1 428	269	
	Von den Bauherren waren									
7	öffentliche Bauherren	507	40	3 219	254	905	71	1 785	281	
8	Unternehmen davon	693	99	3 758	535	1 029	147	1 485	274	
9	Wohnungsunternehmen	645	102	3 483	552	883	140	1 369	254	
10	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	
11	sonstige Unternehmen	910	89	4 995	490	1 688	166	1 856	338	
12	private Haushalte	184	139	1 029	777	285	215	1 547	277	
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	1 259	50	5 814	230	1 867	74	1 483	321	

12 Baugenehmigungen für Wohnungen in Wohngebäuden nach Größe der Gebäude, Bauherren sowie Raumzahl 2013 - Neubau insgesamt -

			Woh-	D	avon mit	Räur	nen eins	chließlic	h Küche	en		Wohn-
Lfd. Nr.	Gebäudeart - Bauherr	Ge- bäude	nun- gen	1	2	3	4	5	6	7 oder mehr	Räu- me	räume ins- gesamt
	Daunen						Anzahl					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Wohngebäude zusammen	823	1 625	260	119	241	195	225	239	346	3 255	7 815
	davon											
2	Wohngebäude mit 1 Wohnung	683	683	-	4	13	59	150	187	270	2 557	4 712
3	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	69	138	4	16	20	21	27	19	31	295	724
4	Wohngebäude m. 3 o. m. Wohnungen davon mit	65	586	45	99	208	115	48	32	39	320	2 079
5	3 Wohnungen	11	33	-	4	11	11	2	3	2	15	128
6	4 - 6 Wohnungen	25	129	5	11	46	37	17	11	2	18	482
7	7 - 12 Wohnungen	18	151	6	18	34	58	22	6	7	51	573
8	13 - 19 Wohnungen	5	77	14	14	25	6	7	3	8	68	262
9	20 und mehr Wohnungen	6	196	20	52	92	3	-	9	20	168	634
10	Wohnheime	6	218	211	-	-	-	-	1	6	83	300
	darunter											
11	Wohngebäude m. Eigentumswohn.	54	433	6	59	168	91	35	32	42	353	1 712
	Von den Bauherren waren											
12	öffentliche Bauherren	3	38	28	-	-	3	7	-	-	-	75
13	Unternehmen davon	57	539	176	42	155	58	30	26	52	473	1 736
14	Wohnungsunternehmen	45	284	5	42	97	48	20	24	48	440	1 256
15	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	sonstige Unternehmen	12	255	171	-	58	10	10	2	4	33	480
17	private Haushalte	760	972	18	47	79	134	187	213	294	2 782	5 880
18	Organisationen ohne Erwerbszweck	3	76	38	30	7	-	1	-	-	-	124

13 Baugenehmigungen in den Kreisen 2006 bis 2013

Regionalverband Landkreis Land	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
				Wohnge	ebäude ¹⁾			
Regionalverband Saarbrücken	268	137	210	113	131	128	136	141
Landkreis Merzig-Wadern	298	240	181	179	153	191	164	153
Landkreis Neunkirchen	157	84	94	74	89	85	81	98
Landkreis Saarlouis	278	169	145	172	182	200	215	223
Saarpfalz-Kreis	171	116	121	97	97	100	108	141
Landkreis St. Wendel	93	72	79	68	67	583	91	67
Saarland	1 265	818	830	703	719	1 287	795	823
				Wohnu	ıngen ²⁾			
Regionalverband Saarbrücken	415	223	375	299	268	256	355	429
Landkreis Merzig-Wadern	485	445	298	343	287	328	295	382
Landkreis Neunkirchen	227	127	159	143	123	145	130	366
Landkreis Saarlouis	546	310	322	307	310	357	354	524
Saarpfalz-Kreis	265	274	193	165	129	142	182	203
Landkreis St. Wendel	142	103	126	136	113	626	116	118
Saarland	2 080	1 482	1 473	1 393	1 230	1 854	1 432	2 022

¹⁾ Errichtung neuer Gebäude. 2) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Um-, An- und Ausbau.

14 Baugenehmigungen in den Kreisen 2013 - Insgesamt -

	Gebäude/ Bau-	Raum- inhalt	Nutz-	Wohn	ungen	Veran- schlagte Kosten	Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	
Regionalverband Landkreis Land	maßnah- men	in neuen Ge- bäuden	fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	der Bauwerke	neue Gebäude	darin Woh- nungen
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anz	zahl
	1	2	3	4	5	6	7	8
Regionalverband Saarbrücken	408	393	616,0	429	455,9	197 686	14	149
Landkreis Merzig-Wadern	312	403	428,5	382	440,5	111 082	27	167
Landkreis Neunkirchen	249	362	448,8	366	287,2	102 719	11	45
Landkreis Saarlouis	520	518	622,6	524	562,5	185 590	27	165
Saarpfalz-Kreis	313	677	784,5	203	283,6	219 774	11	35
Landkreis St. Wendel	104	92	65,5	118	143,3	25 687	3	7
Saarland	1 906	2 445	2 965,9	2 022	2 173,0	842 538	93	568

15 Baugenehmigungen in den Kreisen 2013 - Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden-

	Gebäude/ Bau-	Raum- inhalt in neuen	Nutz-	Wohn	ungen	Veran- schlagte Kosten	Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	
Regionalverband Landkreis Land	maßnah- men	Ge- bäuden	Ge-		darin Wohn- fläche	der Bauwerke	neue Gebäude	darin Woh- nungen
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	An	zahl
	1	2	3	4	5	6	7	8
Regionalverband Saarbrücken	211	-	85,4	176	136,6	95 314	7	103
Landkreis Merzig-Wadern	109	-	17,3	60	68,4	14 679	9	9
Landkreis Neunkirchen	107	-	181,3	42	40,0	48 721	6	6
Landkreis Saarlouis	211	-	121,0	77	51,3	71 232	10	8
Saarpfalz-Kreis	113	-	46,4	22	27,3	19 463	6	5
Landkreis St. Wendel	22	-	2,5	9	12,2	3 063	1	4
Saarland	773	-	453,9	386	335,8	252 472	39	135

16 Baugenehmigungen in den Kreisen 2013 - Neubau insgesamt-

	Gebäude/ Bau-	Raum- inhalt	Nutz-	Wohn	ungen	Veran- schlagte Kosten	mit Eige	ebäude entums- ungen
Regionalverband Landkreis Land	maßnah- men Ge- bäuden		fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	der Bauwerke	neue Gebäude	darin Woh- nungen
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anz	zahl
	1	2	3	4	5	6	7	8
Regionalverband Saarbrücken	197	393	530,7	253	319,2	102 372	7	46
Landkreis Merzig-Wadern	203	403	411,2	322	372,2	96 403	18	158
Landkreis Neunkirchen	142	362	267,4	324	247,3	53 998	5	39
Landkreis Saarlouis	309	518	501,6	447	511,3	114 358	17	157
Saarpfalz-Kreis	200	677	738,1	181	256,2	200 311	5	30
Landkreis St. Wendel	82	92	63,0	109	131,1	22 624	2	3
Saarland	1 133	2 445	2 512,0	1 636	1 837,3	590 066	54	433

17 Baugenehmigungen von Wohngebäuden in den Kreisen 2013 - Neubau insgesamt -

		Errichtun	g neuer Wo	hngebäude		Davon Wohngebäude mit Wohnungen					
			Wohnungen		veran-			3 ode	r mehr		
Regionalverband Landkreis Land	Ge- bäude	bäude inhalt g		darin Wohn- fläche	schlagte Kosten der Bau- werke	1	2	Ge- bäude	Woh- nungen		
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Regionalverband Saarbrücken	141	177	253	319,2	48 711	112	18	9	72		
Landkreis Merzig-Wadern	153	200	317	369,5	58 114	118	15	19	168		
Landkreis Neunkirchen	98	137	323	246,2	38 953	85	6	6	75		
Landkreis Saarlouis	223	281	444	505,2	76 689	182	16	23	197		
Saarpfalz-Kreis	141	133	179	253,3	36 566	126	9	6	35		
Landkreis St. Wendel	67	70	109	131,1	20 412	60	5	2	39		
Saarland	823	998	1 625	1 824,5	279 445	683	69	65	586		

18 Baufertigstellungen von Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Gebäudeart, Bauherren und Wohnungsgröße 2006 bis 2013

Merkmal	Maß- einheit	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
					Wohng	ebäude			
Wohngebäude insgesamt	Anzahl	1 241	1 282	839	727	628	716	907	1 175
davon									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	Anzahl	1 030	1 099	720	605	524	593	784	1 045
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	Anzahl	150	134	74	83	65	73	77	67
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	Anzahl	60	48	43	36	38	47	45	57
Wohnheime	Anzahl	1	1	2	3	1	3	1	6
von den Bauherren waren									
öffentliche Bauherren 1)	Anzahl	2	2	1	2	5	2	5	6
Wohnungsunternehmen	Anzahl	117	82	79	55	25	41	27	62
Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	Anzahl	9	31	11	8	9	4	142	374
private Haushalte	Anzahl	1 113	1 167	748	662	589	669	733	733
				ı	Nichtwoh	ngebäud	e		
Nichtwohngebäude insgesamt	Anzahl	261	253	323	284	260	286	269	336
davon									
Anstaltsgebäude	Anzahl	7	3	2	2	1	6	3	2
Büro- und Verwaltungsgebäude	Anzahl	16	12	13	21	23	22	23	31
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Anzahl	20	21	23	14	21	24	20	27
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	Anzahl	187	175	242	210	183	199	201	239
sonstige Nichtwohngebäude	Anzahl	31	42	43	37	32	35	22	37
Umbauter Raum insgesamt	1 000 m ³	1 313	1 360	2 134	982	1 324	1 510	1 353	1 394
darunter errichtet von									
öffentlichen Bauherren 1)	Anzahl	36	22	35	34	39	44	28	46
	1 000 m ³	163	49	173	110	99	249	97	172
Unternehmen und freien Berufen	Anzahl	131	131	176	140	136	147	118	150
	1 000 m ³	1 056	1 231	1 875	779	1 176	1 155	1 115	1 056
					Wohnu	ıngen ²⁾			
Fertiggestellte Wohnungen insgesamt	Anzahl	2 117	1 932	1 427	1 291	1 026	1 279	1 367	1 912
davon mit Räumen (einschl. Küchen)									
1 und 2	Anzahl	156	117	55	174	55	148	102	305
3	Anzahl	169	164	213	151	64	176	215	383
4	Anzahl	317	192	176	130	141	138	203	338
5	Anzahl	390	275	170	179	190	198	197	291
6	Anzahl	468	514	335	244	222	249	258	251
7 und mehr	Anzahl	617	670	478	413	354	370	392	344
Durchschnittliche Wohnfläche je Wohnung	m ²	129	134	131	132	137	129	129	109
Durchschnittliche Raumzahl je Wohnung	Anzahl	6	6	6	6	6	6	6	5

¹⁾ Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter. 2) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Um-, An- und Ausbau.

19 Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Insgesamt -

			- ilisye	ou						
		Ge- bäude/	Raum- inhalt in	Nutz-	Wohn	ungen	Sonstige einhe	e Wohn- iten 1)	Wohn-	Veran- schlagte
Lfd. Nr.	Gebäudeart -	Bau- maß- nahmen	neuen Gebäu- den	fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	räume	Kosten der Bau- werke
	Bauherr	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
			_		1		_	<u> </u>		-
1	Wohn- und Nichtwohngebäude	2 244	2 383	2 702,8	1 912	2 093,6	-	-	8 954	617 612
2	Wohngebäude zusammen davon	1 678	988	338,1	1 899	2 086,0	-	-	8 924	297 202
3	Wohngeb. mit 1 Wohnung	-		-						
4	Wohngeb. mit 2 Wohnungen	-	•	-						
5	Wohngeb. mit 3 o. m. Wohnungen			-						
6	Wohnheime	9	27	7,9	192	55,8	-	-	247	7 705
_	darunter									
7	Wohngeb. m. Eigentumswohnungen	88	146	58,4	328	314,2	-	-	1 281	40 753
0	von den Bauherren waren	,	7	0.0	0.4	44.4			40	0.400
8	öffentliche Bauherren	4	7	2,2	31	11,4	-	-	46	2 126
9	Unternehmen davon	454	236	58,0	786	559,6	-	-	2 514	63 896
10	Wohnungsunternehmen	74	122	55,0	239	244,1	-	-	927	34 607
11	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	sonstige Unternehmen	380	114	3,1	547	315,5	-	-	1 587	29 289
13	private Haushalte	1 215	734	267,9	1 065	1 494,2	-	-	6 297	229 065
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	5	12	10,0	17	20,8	-	-	67	2 115
15	Nichtwohngebäude zusammen	566	1 394	2 364,7	13	7,6	-	-	30	320 410
	davon									
16	Anstaltsgebäude	12	16	44,5	- 3	- 3,2	-	-	- 15	24 468
17	Büro- und Verwaltungsgebäude	55	122	290,6	- 2	- 7,0	-	-	- 30	51 582
18	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	32	160	236,3	3	2,7	-	-	17	6 592
19	nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude darunter	363	966	1 463,8	12	13,2	-	-	50	138 192
20	Fabrik- und Werkstattgebäude	81	322	499,2	-	0,6	-	-	1	67 000
21	Handels- und Lagergebäude	128	556	773,1	14	11,9	-	-	56	52 407
22	Hotels und Gaststätten	26	27	56,3	- 1	1,3	-	-	- 5	9 283
23	sonstige Nichtwohngebäude	104	131	329,5	3	1,9	-	-	8	99 576
	darunter									
24	ausgewählte Infrastrukturgebäude	112	159	392,5	3	1,9	-	-	8	125 375
	von den Bauherren waren									
25	öffentliche Bauherren	69	122	257,7	- 1	- 1,3	-	-	- 4	83 540
26	Unternehmen	255	1 056	1 678,2	12	5,8	-	-	24	184 103
	davon									
27	Land- u. Forstw., Tierhalt., Fisch.	30	167	239,7	3	1,7	-	-	6	6 287
28	Produzierendes Gewerbe	87	335	509,4	3	4,0	-	-	12	52 759
29	Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachrichtenübermittl.	138	553	929,1	6	0,1	-	-	6	125 057
20	darunter		00	40.0						7 004
30	Immobilienfonds	4	20	43,6	-	- - 1	-	-	- 15	7 091
31	private Haushalte (einschl. k.A.)	196	167	287,8	2	5,1	-	-	15	19 030
32	Organisationen ohne Erwerbszweck	46	50	141,0	-	- 2,0	<u> </u>	<u> </u>	- 5	33 737

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

20 Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Neubau insgesamt -

		Ge- bäude/	Raum- inhalt in	Nutz-	Wohn	ungen	Sonstige einhe	e Wohn- iten 1)	Wohn-	Veran- schlagte
Lfd. Nr.	Gebäudeart - - - -	Bau- maß- nahmen	neuen Gebäu- den	fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	räume	Kosten der Bau- werke
	Bauherr	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Wohn- und Nichtwohngebäude	1 511	2 383	2 341,3	1 753	1 877,7	-	-	8 198	469 262
2	Wohngebäude zusammen davon	1 175	988	336,8	1 744	1 867,8	-	-	8 160	253 613
3	Wohngeb. mit 1 Wohnung	1 045	702	224,0	1 045	1 338,6	_	_	5 939	183 469
4	Wohngeb. mit 2 Wohnungen	67	88	24,8	134	144,7	-	-	620	20 027
5	Wohngeb. mit 3 o. m. Wohnungen	57	172	78,5	377	330,5	-	-	1 365	42 622
6	Wohnheime	6	27	9,5	188	54,0	-	-	236	7 495
	darunter									
7	Wohngeb. m. Eigentumswohnungen	52	146	61,0	293	283,5	-	-	1 149	35 837
	von den Bauherren waren									
8	öffentliche Bauherren	3	7	2,2	30	10,4	-	-	42	2 06
9	Unternehmen davon	436	236	60,1	777	559,2	-	-	2 528	57 728
10	Wohnungsunternehmen	62	122	56,5	230	242,6	-	-	937	29 730
11	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	
12	sonstige Unternehmen	374	114	3,6	547	316,6	-	-	1 591	27 998
13	private Haushalte	733	734	265,6	922	1 279,5	-	-	5 534	191 934
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	3	12	8,9	15	18,8	-	-	56	1 890
15	Nichtwohngebäude zusammen davon	336	1 394	2 004,5	9	9,8	-	-	38	215 649
16	Anstaltsgebäude	2	16	22,7	_	_	_	_	_	
17	Büro- und Verwaltungsgebäude	31	122	236,4	2	2,0	_	_	7	35 543
18	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	27	160	230,9	_	_	_	_	_	5 962
19	nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude darunter	239	966	1 287,9	4	4,1	-	-	16	114 543
20	Fabrik- und Werkstattgebäude	44	322	394,0	_	_	_	_	_	51 789
21	Handels- und Lagergebäude	78	556	713,0	4	4,1	_	_	16	46 312
22	Hotels und Gaststätten	5	27	51,0	_	_	_	_	_	7 81
23	sonstige Nichtwohngebäude	37	131	226,6	3	3,7	-	-	15	53 37
	darunter									
24	ausgewählte Infrastrukturgebäude	37	159	269,8	3	3,7	-	-	15	61 154
	von den Bauherren waren									
25	öffentliche Bauherren	25	122	191,5	-	-	-	-	-	53 897
26	Unternehmen davon	150	1 056	1 454,8	2	3,0	-	-	15	129 178
27	Land- u. Forstw., Tierhalt., Fisch.	27	167	238,4	_	_	_	_	_	5 922
28	Produzierendes Gewerbe	50	335	406,7	-	-	-	-	-	41 474
29	Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachrichtenübermittl.	73	553	809,7	2	3,0	-	-	15	81 782
	darunter									
30	Immobilienfonds	3	20	43,5	-	-	-	-	-	
31	private Haushalte (einschl. k.A.)	140	167	268,6	7	6,8	-	-	23	15 692
32	Organisationen ohne Erwerbszweck	21	50	89,6	-	-	-	-	-	16 882

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

21 Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Neubau Fertigteilbau -

		Ge- bäude/	Raum- inhalt in	Nutz-	Wohn	ungen	Sonstige einhe	e Wohn- iten 1)) A / - I	Veran- schlagte
Lfd. Nr.	Gebäudeart - Bauherr	Bau- maß- nahmen	neuen Gebäu- den	fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	Wohn- räume	Kosten der Bau- werke
	Daunen	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Wohn- und Nichtwohngebäude	590	641	660,9	655	472,5	-	-	2 277	90 585
2	Wohngebäude zusammen davon	492	198	31,1	654	471,9	-	-	2 275	52 501
3	Wohngeb. mit 1 Wohnung	483	178	28,4	483	426,0	_	_	2 037	45 703
4	Wohngeb. mit 2 Wohnungen	6	6	1,1	12	11,1	_	_	47	1 581
5	Wohngeb. mit 3 o. m. Wohnungen	2	3	1,7	8	5,0	_	_	40	
6	Wohnheime	1	12	-	151	29,8	-	-	151	
	darunter									
7	Wohngeb. m. Eigentumswohnungen	2	3	0,8	5	5,1	-	-	22	
	von den Bauherren waren									
8	öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	Unternehmen davon	366	101	0,2	517	287,9	-	-	1 469	24 572
10	Wohnungsunternehmen	1	0	_	1	0,6	_	_	3	
11	Immobilienfonds	_	-	_	-	-	_	_	-	-
12	sonstige Unternehmen	365	100	0,2	516	287,3	_	_	1 466	
13	private Haushalte	126	97	30,9	137	184,0	_	_	806	27 929
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	Nichtwohngebäude zusammen	98	443	629,8	1	0,5	-	-	2	38 084
	davon									
16	Anstaltsgebäude	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Büro- und Verwaltungsgebäude	9	5	12,9	1	0,5	-	-	2	1 314
18	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	17	92	135,3	-	-	-	-	-	4 049
19	nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude darunter	66	340	467,2	-	-	-	-	-	29 991
20	Fabrik- und Werkstattgebäude	14	149	195,9	-	-	-	-	-	16 629
21	Handels- und Lagergebäude	27	171	235,1	-	-	-	-	-	11 579
22	Hotels und Gaststätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	sonstige Nichtwohngebäude	6	6	14,5	-	-	-	-	-	2 730
	darunter									
24	ausgewählte Infrastrukturgebäude	5	10	19,1	-	-	-	-	-	2 816
	von den Bauherren waren									
25	öffentliche Bauherren	4	4	10,0	-	-	-	-	-	2 254
26	Unternehmen	61	398	544,5	-	-	-	-	-	31 357
o -	davon	4-	22	400.4						4.00
27	Land- u. Forstw., Tierhalt., Fisch.	17	96 140	138,1	-	-	-	-	-	4 031
28 29	Produzierendes Gewerbe Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers.,	17	149	183,0	-	-	-	-	-	14 100
	Verkehr u. Nachrichtenübermittl. darunter	27	154	223,4	-	-	-	-	-	13 226
30	Immobilienfonds	_	_	-	_	-	_	_	_	-
31	private Haushalte (einschl. k.A.)	30	39	72,1	1	0,5	_	_	2	4 374
32	Organisationen ohne Erwerbszweck	3	1	3,3	_	-	_	_	_	99

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

22 Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren 2013 - Neubau konventionelle Bauart -

		Ge- bäude/	Raum- inhalt in	Nutz-	Wohr	ungen	Sonstige einhe	e Wohn- iten 1)	Wohn-	Veran- schlagte
Lfd. Nr.	Gebäudeart -	Bau- maß- nahmen	neuen Gebäu- den	fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	räume	Kosten der Bau- werke
	Bauherr	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Wohn- und Nichtwohngebäude	921	1 742	1 680,3	1 098	1 405,2	-	-	5 921	378 677
2	Wohngebäude zusammen davon	683	791	305,7	1 090	1 395,9	-	-	5 885	201 112
3	Wohngeb. mit 1 Wohnung	562	524	195,6	562	912,6	_	_	3 902	137 766
4	Wohngeb. mit 2 Wohnungen	61	82	23,8	122	133,7	-	-	573	18 446
5	Wohngeb. mit 3 o. m. Wohnungen	55	169	76,8	369	325,5	_	_	1 325	41 805
6	Wohnheime	5	16	9,5	37	24,1	-	-	85	3 095
	darunter									
7	Wohngeb. m. Eigentumswohnungen	50	143	60,2	288	278,5	-	-	1 127	34 957
	von den Bauherren waren									
8	öffentliche Bauherren	3	7	2,2	30	10,4	-	-	42	2 061
9	Unternehmen davon	70	136	59,9	260	271,3	-	-	1 059	33 156
10	Wohnungsunternehmen	61	122	56,5	229	242,0	-	-	934	29 68°
11	Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	
12	sonstige Unternehmen	9	14	3,5	31	29,3	-	-	125	3 47
13	private Haushalte	607	636	234,7	785	1 095,5	-	-	4 728	164 005
14	Organisationen ohne Erwerbszweck	3	12	8,9	15	18,8	-	-	56	1 890
15	Nichtwohngebäude zusammen	238	951	1 374,7	8	9,3	-	-	36	177 565
16	Anstaltsgebäude	2	16	22,7	_	_	_	_	_	
17	Büro- und Verwaltungsgebäude	22	116	223,6	1	1,5	-	-	5	34 229
18	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	10	68	95,6	_	_	_	_	_	1 913
19	nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude darunter	173	626	820,8	4	4,1	-	-	16	84 552
20	Fabrik- und Werkstattgebäude	30	173	198,1	_	_	_	_	_	35 160
21	Handels- und Lagergebäude	51	385	477,9	4	4,1	_	_	16	34 733
22	Hotels und Gaststätten	5	27	51,0	_	-	_	_	_	7 81 ⁻
23	sonstige Nichtwohngebäude	31	125	212,1	3	3,7	-	-	15	50 64
	darunter									
24	ausgewählte Infrastrukturgebäude	32	149	250,7	3	3,7	-	-	15	58 338
	von den Bauherren waren									
25	öffentliche Bauherren	21	118	181,5	-	-	-	-	-	51 643
26	Unternehmen davon	89	657	910,3	2	3,0	-	-	15	97 82
27	Land- u. Forstw., Tierhalt., Fisch.	10	72	100,2	_	_	_	_	_	1 891
28	Produzierendes Gewerbe	33	186	223,8	-	-	-	-	-	27 374
29	Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachrichtenübermittl.	46	400	586,3	2	3,0	-	-	15	68 556
	darunter									
30	Immobilienfonds	3	20	43,5	-	-	-	-	-	
31	private Haushalte (einschl. k.A.)	110	127	196,6	6	6,3	-	-	21	11 318
32	Organisationen ohne Erwerbszweck	18	49	86,3	-	-	-	-	-	16 783

¹⁾ Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

23 Baufertigstellungen für Wohn- und Nichtwohngebäude nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie 2013 - Neubau insgesamt -

				Vorwiegen	d verwendete		e insgesamt	
		Ins				sind		
Lfd. Nr.	Gebäudeart	gesamt	Fern- heizung	Block- heizung	usgestattet r Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzel- raum- heizung	ohne Heizung
		1	2	3	4	5	6	7
1	Wohngebäude zusammen	1 175	16	3	1 144	7	4	1
2	darin Wohnungen	1 744	232	10	1 477	20	4	1
	davon							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 045	6	1	1 031	2	4	1
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	67	2	1	62	2	_	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	57	7	1	46	3	_	-
6	darin Wohnungen	377	71	7	285	14	-	-
7	Wohnheime	6	1	-	5	-	-	-
8	darin Wohnungen	188	151	-	37	-	-	-
	darunter							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	52	7	-	44	1	-	-
10	darin Wohnungen	293	65	-	222	6	-	-
11	Nichtwohngebäude zusammen	336	15	1	110	1	25	184
12	darin Rauminhalt (1 000 m³)	1 394,1	235,5	14,6	658,9	0,6	85,1	399,4
				,0	222,2	3,3	00,.	333, .
	davon							
13 14	Anstaltsgebäude darin Rauminhalt (1 000 m³)	2 15,8	-	-	2 15,8	-	-	-
			-	-	23	-	- -	-
15 16	Büro- und Verwaltungsgebäude darin Rauminhalt (1 000 m³)	31 121,5	1 24,2	-	23 94,8	-	7 2,5	-
17	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	27	_	_	2	_	1	24
18	darin Rauminhalt (1 000 m³)	159,8	-	-	5,6	-	33,6	120,6
19	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	239	6	1	62	1	14	155
20	darin Rauminhalt (1 000 m³)	966,2	148,0	14,6	485,1	0,6	46,6	271,3
21	darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	44	3	_	21	_	8	12
22	darin Rauminhalt (1 000 m³)	321,8	112,8	_	162,3	_	35,2	11,5
23	Handels- und Lagergebäude	78	2	-	32	1	4	39
24	darin Rauminhalt (1 000 m³)	556,2	33,9	-	288,0	0,6	10,8	222,9
25	Hotels und Gaststätten	5	1	1	2	-	-	1
26	darin Rauminhalt (1 000 m³)	26,8	1,3	14,6	10,8	-	-	0,1
27	sonstige Nichtwohngebäude	37	8	-	21	-	3	5
28	darin Rauminhalt (1 000 m ³)	130,7	63,3	-	57,7	-	2,3	7,4
	darunter							
29	ausgewählte Infrastrukturgebäude	37	8	-	23	-	2	4
30	darin Rauminhalt (1 000 m³)	159,0	63,3	-	82,1	-	2,0	11,6

24 Baufertigstellungen in den Kreisen 2006 bis 2013

Regionalverband Landkreis Land	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
				Wohng	ebäude			
Regionalverband Saarbrücken	257	229	141	145	115	124	143	116
Landkreis Merzig-Wadern	272	312	232	172	139	151	174	175
Landkreis Neunkirchen	159	148	108	67	74	75	90	74
Landkreis Saarlouis	246	289	162	142	150	189	201	207
Saarpfalz-Kreis	199	177	109	115	87	100	95	134
Landkreis St. Wendel	108	127	87	86	63	77	204	469
Saarland	1 241	1 282	839	727	628	716	907	1 175
				Wohnu	ngen 1)			
Regionalverband Saarbrücken	481	343	231	275	193	230	285	237
Landkreis Merzig-Wadern	404	440	418	329	212	331	247	350
Landkreis Neunkirchen	231	181	163	98	121	138	131	238
Landkreis Saarlouis	557	487	346	232	231	292	334	409
Saarpfalz-Kreis	278	277	147	226	147	156	124	183
Landkreis St. Wendel	166	204	122	131	122	132	246	495
Saarland	2 117	1 932	1 427	1 291	1 026	1 279	1 367	1 912

¹⁾ In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschließlich Um-, An- und Ausbau.

25 Baufertigstellungen für Wohnungen in Wohngebäuden nach Größe der Gebäude, Bauherren sowie Raumzahl 2013 - Neubau insgesamt -

			Woh-	D	avon mit	Räur	nen eins	chließlic	h Küche	en		Wohn-			
Lfd. Nr.	Gebäudeart - Bauherr	Ge- bäude	nun- gen	1	2	3	4	5	6	7 oder mehr	Räu- me	räume ins- gesamt			
	Daunen		Anzahl												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11			
1	Wohngebäude zusammen	1 175	1 744	189	71	344	337	267	239	297	2 680	8 160			
	davon														
2	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 045	1 045	-	15	181	177	198	206	268	2 432	5 939			
3	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	67	134	1	17	29	29	21	18	19	169	620			
4	Wohngebäude m. 3 o. m. Wohnungen davon mit	57	377	9	39	134	131	45	13	6	49	1 365			
5	3 Wohnungen	14	42	1	4	8	11	8	7	3	28	187			
6	4 - 6 Wohnungen	24	117	1	15	44	30	19	6	2	14	428			
7	7 - 12 Wohnungen	15	133	7	10	50	47	18	-	1	7	462			
8	13 - 19 Wohnungen	3	46	-	10	32	4	-	-	-	-	132			
9	20 und mehr Wohnungen	1	39	-	-	-	39	-	-	-	-	156			
10	Wohnheime	6	188	179	-	-	-	3	2	4	30	236			
	darunter														
11	Wohngebäude m. Eigentumswohn.	52	293	2	31	88	114	31	13	14	132	1 149			
	Von den Bauherren waren:														
12	öffentliche Bauherren	3	30	28	-	-	-	-	1	1	8	42			
13	Unternehmen davon	436	777	153	40	255	223	64	20	22	198	2 528			
14	Wohnungsunternehmen	62	230	1	24	75	83	16	10	21	191	937			
15	Immobilienfonds	_	-	-	_	-	-	-	-	-	-	-			
16	sonstige Unternehmen	374	547	152	16	180	140	48	10	1	7	1 591			
17	private Haushalte	733	922	2	31	88	114	199	217	271	2 453	5 534			
18	Organisationen ohne Erwerbszweck	3	15	6	-	1	-	4	1	3	21	56			

26 Baufertigstellungen von Wohngebäuden in den Kreisen 2013 - Neubau insgesamt -

		Errichtung	g neuer Wo	hngebäude		Davon Wohngebäude mit Wohnungen					
			Wohn	ungen	veran-			3 ode	r mehr		
Regionalverband Landkreis Land	Ge- bäude	Raum- inhalt	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	schlagte Kosten der Bauwerke	1	2	Ge- bäude	Woh- nungen		
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR				90		
	1 2		3	4	5	6	7	8	9		
Regionalverband Saarbrücken	116	122	197	215,9	32 124	86	19	8	40		
Landkreis Merzig-Wadern	175	211	296	366,9	53 804	136	20	19	120		
Landkreis Neunkirchen	74	76	234	148,0	20 664	65	6	1	3		
Landkreis Saarlouis	207	274	366	478,4	67 400	176	12	18	165		
Saarpfalz-Kreis	134	119	160	232,3	33 401	124	4	6	28		
Landkreis St. Wendel	469	188	491	426,4	46 220	458	6	5	21		
Saarland	1 175	990	1 744	1 867,9	253 613	1 045	67	57	377		

27 Baufertigstellungen für Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Raumzahl in den Kreisen 2013 - Insgesamt -

	Woh-		Davon	mit Räu	ımen eins	chließlich I	Küchen			Räume
Regionalverband Landkreis Land	nungen in Wohn- und Nicht- wohn- gebäuden	1	2	3	4	5	6	7 oder mehr	Räume	in Woh- nungen
					Anza	ahl				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Regionalverband Saarbrücken	237	48	10	23	27	53	23	53	443	1 091
Landkreis Merzig-Wadern	350	4	45	80	56	43	56	66	641	1 750
Landkreis Neunkirchen	238	153	5	6	1	17	21	35	329	725
Landkreis Saarlouis	409	7	9	68	106	61	77	81	710	2 130
Saarpfalz-Kreis	183	-	6	23	15	48	26	65	539	1 076
Landkreis St. Wendel	495	-	18	183	133	69	48	44	432	2 182
Saarland	1 912	212	93	383	338	291	251	344	3 094	8 954

28 Bauüberhang und erloschene Baugenehmigungen nach Kreisen am 31.12.2013 - Insgesamt -

	Bauüberhang insgesamt			Е		Erloschene Baugenehmigungen				
		Woh- nungen	zusammen			daru		Raum-		
Regionalverband Landkreis Land	Gebäude/ Baumaß-		Raum-	Woh-		noch nicht begonnen		unter baufertig)	inhalt in neuen	Woh- nungen ins-
	nahmen	. 3.	inhalt	nungen	Raum- inhalt	Woh- nungen	Raum- inhalt	Woh- nungen	Ge- bäuden	gesamt
	Anzahl		1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Regionalverband										
Saarbrücken	624	863	1 046	626	488	170	455	370	83	25
Landkreis Merzig-Wadern	429	595	516	540	238	211	208	234	1	4
Landkreis Neunkirchen	391	366	578	257	134	86	385	140	4	5
Landkreis Saarlouis	629	687	596	569	245	249	243	229	8	15
Saarpfalz-Kreis	401	330	762	282	248	100	160	131	19	2
Landkreis St. Wendel	162			148	86	72	93	64	8	14
Saarland	2 636	3 019	3 685	2 422	1 439	888	1 544	1 168	123	65

29 Bauüberhang und erloschene Baugenehmigungen nach Kreisen am 31.12.2013 - Wohnbau -

	Bauübe insges	•		Errichtung neuer Gebäude								
		Woh- nungen	zusan	nmen		daru		Raum-				
Regionalverband Landkreis Land	Gebäude/ Baumaß-		Raum-	Woh-	noch begor		bereits Dach (roh		inhalt in neuen	Woh- nungen ins-		
	nahmen	. 3	inhalt	nungen	Raum- inhalt			Woh- nungen	Ge- bäuden	gesamt		
	Anzahl		1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Regionalverband												
Saarbrücken	440	830	349	614	116	160	167	368	14	25		
Landkreis Merzig-Wadern	344	580	326	531	120	202	156	234	1	4		
Landkreis Neunkirchen	275	378	177	256	52	85	94	140	2	5		
Landkreis Saarlouis	460	682	373	563	137	248	177	224	5	15		
Saarpfalz-Kreis	290	324	201	277	62	100	105	130	-	2		
Landkreis St. Wendel	125	174	101	144	43	71	51	61	7	14		
Saarland	1 934	2 968	1 527	2 385	530	866	750	1 157	29	65		

30 Bauüberhang und erloschene Baugenehmigungen nach Kreisen am 31.12.2013 - Nichtwohnbau -

	Bauüberhang insgesamt			E		Erloschene Baugenehmigunger				
		ı vv∩n-	zusan	nmen		daru		Raum-		
Regionalverband Landkreis Land	Gebäude/ Baumaß-		Raum-	Woh-		noch nicht begonnen		bereits unter Dach (rohbaufertig)		Woh- nungen ins-
	nahmen	, and the second	inhalt	nungen	Raum- inhalt	Woh- nungen	Raum- inhalt	Woh- nungen	Ge- bäuden	gesamt
	Anzahl		1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl
	1 2		3	4	5	6	7	8	9	10
Regionalverband										
Saarbrücken	184	33	697	12	372	10	289	2	70	-
Landkreis Merzig-Wadern	85	15	191	9	118	9	51	-	-	-
Landkreis Neunkirchen	116	- 12	401	1	82	1	291	-	2	-
Landkreis Saarlouis	169	5	223	6	108	1	67	5	3	-
Saarpfalz-Kreis	111	6	562	5	186	-	55	1	19	-
Landkreis St. Wendel	37	4	86	4	43	1	42	3	0	-
Saarland	702	51	2 160	37	909	22	795	11	94	-

31 Wohnungsbestand^{*)} nach Wohnungsgröße und nach Kreisen 2003 bis 2013

Jahresende			Davon r	nit Wohr	räumen ein	schließlich K	üchen ²⁾		Wohn-	Einwoh-			
Regionalverband Landkreis Land	Woh- nungen 1)	1	2	3	4	5	6	7 u. mehr	räume zus.	ner je Woh- nung			
Lanu	Anzahl												
2003	502 265	10 249	22 349	81 517	125 768	104 337	72 859	85 186	2 420 596	2,3			
2004	504 870	10 248	22 468	81 763	126 062	104 849	73 482	85 998	2 435 444	2,1			
2005	507 168	10 260	22 566	82 018	126 369	105 270	74 020	86 665	2 448 293	2,1			
2006	509 182	10 282	22 675	82 168	126 660	105 648	74 480	87 269	2 459 598	2,1			
2007	510 965	10 292	22 755	82 298	126 818	105 903	74 985	87 914	2 470 312	2,0			
2008	512 200	10 290	22 812	82 402	126 985	106 028	75 308	88 375	2 477 685	2,0			
2009	513 339	10 299	22 946	82 535	127 080	106 158	75 543	88 778	2 484 215	2,0			
2010	514 263	10 304	22 959	82 585	127 216	106 327	75 752	89 120	2 489 888				
2011 ³⁾	504 576	9 139	27 299	80 784	117 587	92 152	78 185	99 430	2 514 225	2,0			
2012 ³⁾	505 762	9 149	27 388	80 971	117 703	92 320	78 418	99 813	2 520 990	2,0			
2013 3)	507 598	9 360	27 479	81 325	118 017	92 606	78 666	100 145	2 529 616	2,0			
davon Regionalverband Saarbrücken	176 421	5 434	13 741	37 348	47 686	30 325	19 938	21 949	784 334	·			
dar. Stadt													
Saarbrücken	99 965	4 928	10 741	25 204	27 562	14 784		8 440	404 423	, -			
Merzig-Wadern	49 414	370	2 036	5 305	8 467	8 774		14 914	277 927	,			
Neunkirchen	69 158	628	3 110	11 249	17 068	13 544	10 895	12 664	344 215	, -			
Saarlouis	95 785	777	3 866	11 954	20 763	18 068	17 359	22 998	508 232	,			
Saarpfalz-Kreis	73 006	1 885	3 220	10 647	16 166	13 718	12 393	14 977	369 456	2,0			
St. Wendel	43 814	266	1 506	4 822	7 867	8 177	8 533	12 643	245 452	2,1			

^{*)} und 1) Fortschreibung der Wohnungszahl in Wohn- und Nichtwohngebäuden auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom Mai 1987. 2) Räume mit 6 und mehr qm. 3) Fortschreibung der Wohnungszahl in Wohn- und Nichtwohngebäuden auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom Mai 2011.

32 Wohngebäudebestand nach der Zahl der Wohnungen und nach Kreisen 2003 bis 2013

_) A / - I				Dav	on						
Jahresende Regionalverband	Wohn- gebäu-	mit 1 Wo	ohnung	mit 2	2 Wohnung	gen	mit 3 ode	r mehr Wo	hnungen	Woh- nungen	Wohn- fläche	
Landkreis Land	de 1)	Ge- bäude	Wohn- fläche	Ge- bäude	Woh- nungen	Wohn- fläche	Ge- bäude	Woh- nungen	Wohn- fläche	nungen	nacrie	
	Anzahl	Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	
2003	292 304	183 218	227 712	80 797	161 594	144 491	28 289	149 694	106 406	494 506	478 609	
2004	293 908	184 251	229 432	81 209	162 418	145 484	28 448	150 409	107 040	497 078	481 957	
2005	295 269	185 129	230 893	81 554	163 108	146 335	28 586	151 095	107 645	499 332	484 872	
2006	296 510	186 012	232 337	81 804	163 608	146 946	28 694	151 681	108 219	501 301	487 502	
2007	297 767	186 993	233 932	81 988	163 976	147 412	28 786	152 101	108 628	503 070	489 972	
2008	298 568	187 612	234 948	82 100	164 200	147 723	28 856	152 486	109 008	504 298	491 678	
2009	299 259	188 153	235 884	82 192	164 384	148 009	28 914	152 861	109 351	505 398	493 244	
2010	299 873	188 614	236 684	82 288	164 576	148 269	28 971	153 132	109 618	506 322	494 572	
2011 ²⁾	299 208	206 724	272 031	63 687	127 374	122 896	28 797	149 863	110 148	483 961	505 075	
2012 2)	300 066	207 430	273 104	63 780	127 560	123 158	28 856	150 149	110 438	485 139	506 700	
2013 ²⁾	301 211	208 393	274 403	63 888	127 776	123 429	28 930	150 583	110 800	486 752	508 631	
davon												
Regionalverband Saarbrücken	81 972	48 716	62 775	18 692	37 384	34 811	14 564	81 936	58 597	168 036	156 182	
dar. Stadt												
Saarbrücken	35 599	18 759	24 331	6 985	13 970	12 914		61 488	42 811	94 217	80 056	
Merzig-Wadern	35 968	28 825	39 108	5 520	11 040	11 409	1 623	7 538	5 918	47 403	56 435	
Neunkirchen	41 677	27 232	34 610	10 634	21 268	20 002	3 811	18 106	13 511	66 606	68 122	
Saarlouis	64 056	47 013	62 678	12 766	25 532	25 145	4 277	19 672	15 183	92 217	103 006	
Saarpfalz-Kreis	46 601	33 737	44 546	9 612	19 224	18 362	3 252	17 394	12 813	70 355	75 721	
St. Wendel	30 937	22 870	30 686	6 664	13 328	13 700	1 403	5 937	4 779	42 135	49 165	

¹⁾ Fortschreibung auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom Mai 1987. 2) Fortschreibung auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom Mai 2011.